

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt f. Stadtentwicklung u. Stadtplanung

Vorlagennummer:
612/044/2019

Neuaufgabe des Fahrradstadtplans 1:15.000, 7. Auflage

Beratungsfolge	Termin	N/Ö	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	19.03.2019	Ö	Kenntnisnahme	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	19.03.2019	Ö	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Die 7. Auflage des Fahrradstadtplanes Erlangen 1:15.000 liegt seit dem 06.03.2019 in einer Auflagenhöhe von 2.500 Exemplaren vor, davon 100 Plano-Exemplare.

Die Layoutgestaltung, Aktualisierung und Druckvorbereitung wurden von der Verwaltung geleistet. Der Fahrradstadtplan enthält in bewährter Manier Informationen über die Arbeit und Angebote des ADFC Erlangen und die Polizei gibt wiederum wertvolle Tipps für Radfahrer/-innen.

Der Fahrradstadtplan reflektiert Erlangen als traditionsreiche Fahrradstadt und soll den Verkehrsteilnehmern das Fahrrad als umweltfreundliches Alltagsverkehrsmittel zur vielfältigen Nutzung nahe legen. Insbesondere wird in dieser Ausgabe auf das Angebot eines kostenlosen Verleihs von Lastenrädern unterschiedlicher Bauart hingewiesen. In der jüngeren Vergangenheit wurden in Erlangen Teile der Fußgängerzone - teils zeitlich begrenzt - für den Radverkehr geöffnet, etliche Einbahnstraßen für Radfahrer in Gegenrichtung freigegeben, mittlerweile acht Fahrradstraßen ausgewiesen und empfohlene Haupt- und Grünrouten ausgeschildert. Diese Aspekte greift der Fahrradstadtplan auf und gibt außerdem Auskunft zu benutzungspflichtigen und nicht benutzungspflichtigen Radwegen.

Als Grundlage für den Fahrradstadtplan dient wiederum das Stadtplanwerk der mittelfränkischen Städteachse 1:15.000. Die Informationsdichte im Innenstadtbereich wird auf der detaillierten Innenstadtkarte 1:6.000 verdeutlicht. Die Darstellung ausgeschilderter überregionaler Radwege in der Übersichtskarte 1:75.000 auf der Planrückseite ergänzt das Informationspaket bewährt hilfreich auf der Suche nach stadtgrenzüberschreitenden Routen.

In der Neuaufgabe des Fahrradstadtplanes wurden wesentliche Radwegeverbindungen herausgestellt, die unterteilt in Ein- oder Zweirichtungsrouten, Wege ohne Radverkehrsanlage über vorwiegend ruhige Nebenstraßen und unbefestigten Wegen abgebildet sind. Neu ist die Darstellung von geschwindigkeitsreduzierten Zonen und verkehrsberuhigten Bereichen. Diese heben die insgesamt vielfältigen Möglichkeiten von angenehm zu radelnden Straßen und Wegen hervor. Außerdem markiert der Plan Treppenanlagen, Fahrradparkplätze, Ausgabepunkte für den Verleih von Lastenrädern und die Station zur Verknüpfung verschiedener Mobilitätsangebote (den sog. Mobilpunkt).

Der Fahrradstadtplan ist im handlichen Taschenformat gestaltet, so dass er beim Radeln jederzeit platzsparend mitgeführt werden kann. Er bietet aber auch Hilfestellung zur Anzeige von Radrouten auf Smartphones.

Die Druckkosten für die Neuauflage des Fahrradstadtplans und die Lizenzkosten des Kartografischen Ing.-Büros B. Spachmüller für die Übersichtskarte 1:75.000 belaufen sich zusammen auf rd. 1.800,- Euro. Der Fahrradstadtplan wird lt. aktueller Entgeltordnung für Leistungen der Geoinformation, Vermessung, Kartografie und Reproduktion bei der Stadt Erlangen zum Preis von 3,00 € angeboten. Der Vertrieb läuft über das Bürgeramt/Info-Tresen im Rathaus, das Amt für Umweltschutz und Energiefragen, den Tourismus- und Marketing-Verein (Verkehrsverein) sowie einige örtliche Buch- und Fahrradgeschäfte und die ADFC-Geschäftsstellen Erlangen und Nürnberg. Wiederverkäufer erhalten den Fahrradstadtplan zum Sonderpreis (30% Rabatt) ab einer Abnahmemenge von mindestens 10 Exemplaren.

Anlagen: Belegexemplare des Fahrradstadtplans 7. Auflage für die Mitglieder und Beiräte des UVPA als Tischauflage

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang